

VORWORT

Manfred Maus, *Mitgründer der Firma OBI* ..... 7

EINLEITUNG

**Was tut ein Kardinal am Wochentag?** ..... 9

MONTAG

**Früh um sieben ist die Welt noch in Ordnung:  
Mit Gott und Frühstück in den Tag** ..... 10  
Vom Beten mit Heiligen und Seligen, vom besten Mohnkuchen der Welt und von Rosenkränzen für die Schüler, Priesterweihen unter Lebensgefahr bis zur Eisenbahn nach Trebnitz

DIENSTAG

**Die tägliche Pflicht ruft:  
Besucher – Anfragen – Beschwerden** ..... 26  
Vom Espresso für die Papst-Begleitung, von der Kunst zu predigen, der Freundschaft mit Papst Johannes Paul II, vom Kardinal als Mittler zwischen Ost und West und dem Weltjugendtag in Köln, der Ökumene und vom multireligiösen Beten bis zum Bau der Kölner Moschee

MITTWOCH

**Angegriffen – aber auch verehrt:  
Joachim Meisner – der Medien-Kardinal** ..... 46  
Von Strafanzeigen wegen einer Predigt, von Gegnern und Anhängern, Polizeischutz und freie Fahrt für den Kardinal

DONNERSTAG

**Einweihungen – Jubiläen – Karneval:  
Feiern mit dem Kardinal** ..... 58  
Von Humor als Humus, Polnischunterricht im Auto, von Gänsen, Enten und Ziegen und vom Kölner Dom und seinen Bischöfen

FREITAG

**Ein Kardinal muss »sitzen«:  
Denken – planen – entscheiden** ..... 74  
Von Konferenzen, Tagungen, Gesprächen und Gedanken über die Gegenwart und die Zukunft der Erzdiözese Köln

SAMSTAG

**Egal, wie voll der Terminkalender ist:  
»Stets zur ersten Liebe zurückkehren«** ..... 88  
Von Glaubenswissen und der Freude an Gott, vom Familienleben des Kölner Erzbischofs und seiner Mitverantwortung für die Weltkirche

SONNTAG

**Wenn die Dom-Glocken läuten:  
»Da weiß ich, wofür ich eigentlich da bin«** ..... 104  
Vom Einzug durch die Himmelspforte, von Weihrauch und Weihwasser bis zum Höhepunkt eines festlichen Sonntags: dem Pontifikalamt

SEIN ZWEITER SCHREIBTISCH

STEHT IN ROM

**Kein Tag wie jeder andere:** ..... 115  
**Ein Kurzbesuch in der Ewigen Stadt**  
Vom Aufbruch im Erzbischöflichen Haus, von der Mutter Gottes als Trost, Schleichwegen zum Vatikan, dem Papst und dem Kniefall, von päpstlichen Waden und Socken, von Windeln auf Englisch, einer goldenen Rose für Altötting und Gangstern im Hotelzimmer bis zum Abschied aus Rom